

Rudolf Sänger	CDU
Rolf-Rainer Schulz	UBG
Klaus Teichmann	UBG
Helmut Walter	FDP
Andreas Winkler	SPD

Von der Verwaltung

Doris Block	FBL 1
Klaus Fallberg	Beigeordneter
Franz-Josef Rickert	Stabsstelle Recht

Schriftführung

Doris Lenfort

In der heutigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

Abstimmungsergebnis:

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Sänger bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

3	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Anträge und Eingänge liegen nicht vor.

Beigeordneter Fallberg weist darauf hin, dass die nächste Sitzung des Familienausschusses einvernehmlich nicht stattfinden wird.

Abstimmungsergebnis:

4	Haushaltsangelegenheiten
----------	---------------------------------

Abstimmungsergebnis:

4.1	Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes Vorlage: 297/2008
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

Frau Block trägt den Sachverhalt vor.

Zu Pkt. Nr. 21 des Freiwilligen Konsolidierungsprogramms „Freiwillige Leistungen sind in vertretbarer Weise zu reduzieren“ erfolgt eine Aussprache der Fraktionen.

Ratsherr Rulle regt hierzu an, eine Regelung zu treffen, inwieweit die in Fachausschüssen beschlossenen Leistungen freiwilliger Art auch im Haupt- und Finanzausschuss beraten werden sollen.

BM Schneider schlägt vor, dass man für sachliche Gruppierungen auch einzelne Budgets bilden könnte.

Anschließend fasst der Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Fortschreibung des Freiwilligen Haushaltskonsolidierungskonzeptes wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen

4.2	Kreishaushalt 2008 hier: Höhe der Kreisumlage Vorlage: 301/2008
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Bürgermeister Schneider führt in die Thematik ein und lobt insbesondere die gute Kooperation zwischen dem Kreis Coesfeld und der Gemeinde Nottuln.

Er wird sich auch weiterhin zum Wohle der Gemeinde für eine niedrige Kreisumlage einsetzen. Im Anschluss daran gibt BG Fallberg zusätzliche Erläuterungen zu der den Ausschussmitgliedern vorliegenden umfangreichen Vorlage.

Insbesondere weist er darauf hin, dass entgegen der Aussage des Kreises die Gemeindeverwaltung die Höhe des Zahlbetrages der Kreisumlage 2008 korrekt berechnet habe. Außerdem erläutert er, dass die von der Verwaltung genannte Höhe der Mehraufwendungen des Kreises Coesfeld von 4 Millionen Euro für das Jahr 2008 vom Kreis bestätigt worden ist.

Auch zu den Terminen der Informationen durch den Kreis bzgl. der Höhe der Kreisumlage nimmt BG Fallberg ausführlich Stellung.

Auf Nachfrage der SPD-Fraktion erklärt die CDU-Fraktion daraufhin, dass für sie die Ausführungen der Verwaltung nachvollziehbar seien und die Angelegenheit damit erledigt ist.

BG Fallberg gibt bekannt, dass ein Nachtragshaushalt in der Ratssitzung am 24.06.2008 vorgelegt wird.

Nach der sich anschließenden Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja 20 Enthaltung 1

**4.3 Finanzielle Beteiligung von natürlichen und juristischen Personen am Fotovoltaikpark Appelhüsen
Vorlage: 300/2008**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Bürgermeister Schneider trägt den Sachverhalt vor und macht dabei deutlich, dass die Rechtsauffassung der Gemeindeverwaltung im vollen Umfang sowohl durch den nordrhein-westfälischen Städte- u. Gemeindebund als auch von der Kommunalaufsicht Kreis Coesfeld bestätigt worden ist. Es handelt sich auch um ein Geschäft im Interesse der Gemeinde Nottuln.

Beigeordneter Fallberg ergänzt, dass sich die Gesamtsumme des Darlehensbetrages z. Zt. auf unter 100.000 € beläuft, die von ca. 10 Interessenten aufgebracht würden.

Vor der Abstimmung zu diesem TOP bittet die CDU-Fraktion um eine 5-minütige Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen.

Anschließend gibt Ratsherr Rulle für die CDU-Fraktion die Erklärung ab, dass der Fotovoltaikpark für die CDU-Fraktion weiterhin als der für die Gemeinde Nottuln falsche Weg angesehen wird. Die CDU-Fraktion wolle sich der Bürgerbeteiligung aber nicht weiter in den Weg stellen, sondern dem Beschlussvorschlag zustimmen.

BM Schneider stellt anheim, die derzeit festgeschriebene Frist zur möglichen Bürgerbeteiligung bis zum 30.06.2008 zu verlängern.

Anschließend fasst der Ausschuss folgende Beschlüsse:

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Frist zur Bürgerbeteiligung wird bis zum 30.06.2008 verlängert. Des weiteren wird die Verwaltung ermächtigt, wie vorgeschlagen zu verfahren.

**Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen**

Ja 19 Enthaltung 2

4.4 Erstattung von Straßenreinigungsgebühren für Vorjahre Vorlage: 298/2008
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Beigeordneter Fallberg nimmt ausführlich Stellung.

Er stellt klar, dass lediglich 0,2 % aller Bescheide in dieser Angelegenheit fehlerhaft sind. Um auch weiterhin das Vertrauen der Bürger zur Verwaltung zu erhalten, hält er es für eine moralische Verpflichtung der Verwaltung, die überzahlten Beträge bis 1995 rückwirkend auf freiwilliger Basis zu erstatten.

In der sich anschließenden kurzen Aussprache sprechen sich alle Fraktionen für die Erstattung auf freiwilliger Basis aus und fassen folgenden Beschluss:

Beschluss:

Bei Überprüfung diverser Veranlagungen zu Straßenreinigungsgebühren ist aufgefallen, dass 11 Veranlagungen korrigiert werden mussten. Die von den aktuellen Hauseigentümern zuviel gezahlten Straßenreinigungsgebühren werden, ohne dass eine rechtliche Verpflichtung dazu besteht, bis max. 1995 rückwirkend erstattet.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

5 Antrag der SPD-Fraktion vom 16.04.2008 "Barrierefreies Nottuln" Vorlage: 299/2008
--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Ratsherr Haase erläutert den Antrag der SPD.

Er konkretisiert den Antrag dahingehend, dass die Verwaltung im Kalenderjahr 2009 am Wettbewerb teilnehmen soll.

Bürgermeister Schneider regt an, in absehbarer Zeit auch über eine Aktualisierung des Internet-auftritts der Gemeinde nachzudenken.

Als zuständiges Mitwirkungs-gremium schlägt er den Haupt- und Finanzausschuss vor.

Anschließend fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

1. Die Verwaltung nimmt mit der Homepage www.Nottuln.de 2009 am Wettbewerb teil.
2. Durch geeignete Maßnahmen sollen Firmen sowie Privatpersonen über den Wettbewerb informiert und zu Teilnahme aufgefordert werden
3. Durch geeignete Maßnahmen sollen teilnehmende Firmen und Privatpersonen in der Umsetzung des Kriterienkataloges (s. Anlage) begleitet und zur Kriterienerfüllung aktiv unterstützt werden.
4. Ein geeigneter Umsetzungsplan wird erarbeitet und dem zuständigen Fachausschuss zur Mitwirkung vorgelegt.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

6	Löschung von Denkmälern aus der Denkmalliste der Gemeinde Nottuln hier: Löschung des Bahnhofsgebäudes aus der Denkmalliste der Gemeinde Nottuln Vorlage: 260/2008
----------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

Beschluss:

Das ehemalige Bahnhofsgebäude in Appelhülsen wird aus der Denkmalliste der Gemeinde Nottuln gelöscht.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

7	Verschiedenes
----------	----------------------

Ratsherr Blümer berichtet von seiner Teilnahme an einer Versammlung der Landwirte. Der HFA nimmt Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Peter Amadeus Schneider
Vorsitzender

Ausschussmitglied

Doris Lenfort Josef
Wewering
Schriftführer